

Entschließungsantrag

der CDU-Fraktion und der FDP-Fraktion

Thema: Mehr als ein Verfassungsauftrag – gemeinsam fördern und pflegen wir unsere Kunst und Kultur in Sachsen

Der Sächsische Landtag möge beschließen,

I. festzustellen:

Zahlreiche Kultureinrichtungen prägen das Bild Sachsens. Neben bedeutenden überregionalen Einrichtungen kann Sachsen auf vielfältige Kulturangebote im ländlichen Raum sowie ein bundesweit einmaliges Kulturraumgesetz verweisen, mit dessen Hilfe die kulturelle Vielfalt in der Fläche erhalten wird. Kultur ist für Sachsen identitätsstiftend und unverzichtbar. Die Vermittlung von Geschichte, Traditionen und Werten stärkt unser Zusammengehörigkeitsgefühl. Alle Regionen Sachsens leisten einen eigenen Beitrag zur kulturellen Vielfalt im Freistaat. Kultur bedeutet nicht nur Vergangenheit bewahren. Auch heute lassen sich viele Künstler vom Geist der Musiker, Schriftsteller, Tänzer und Maler vergangener Jahrhunderte inspirieren und bereichern mit ihrer Kreativität unsere Bürger.

Dresden, den 11. März 2014



Steffen Flath MdL
und CDU-Fraktion



Holger Zastrow MdL
und FDP-Fraktion

Eingegangen am: 12. März 2014

Ausgegeben am: 12. März 2014

II. die Sächsische Staatsregierung aufzufordern,

1. die Unterstützung und Förderung der Kultur im Freistaat Sachsen weiter als wichtige Aufgabe zu betrachten, diese den Herausforderungen der Zukunft anzupassen und dabei besonders den demografischen Wandel in den ländlichen Gebieten zu berücksichtigen,
2. bei der anstehenden Evaluierung des Kulturräumgesetzes neben der Analyse der finanziellen Ausstattung auch darauf einzugehen, ob die notwendige Planbarkeit der Mittel gegeben und die Struktur so ausgelegt ist, dass neben dem Erhalt der Kulturlandschaft sich auch Raum zur Weiterentwicklung bietet,
3. Sachsen als Kulturland über die Landes- und Bundesgrenzen hinaus weiter bekannt zu machen und aus diesem Grund den kulturellen Leuchttürmen des Freistaates besondere Beachtung zu schenken,
4. die Industriekultur als wichtigen Teil sächsischer Geschichte zu bewahren und pflegen und die Landesausstellung Industriekultur angemessen und mit überregionaler Ausstrahlung zu gestalten,
5. die sächsischen Kunsthochschulen bei der Ausbildung junger Künstler weiter zu unterstützen und den Stellenwert der Kunsthochschulen in der Kunstszene zu stärken,
6. den Beitrag der Kulturforschung für das Kulturland Sachsen anzuerkennen und die Vernetzung mit der Hochschul- und Forschungslandschaft weiter voranzutreiben,
7. die Kreativwirtschaft in Sachsen im Rahmen bestehender Möglichkeiten zu stärken und sie im Umfeld international bedeutsamer Kulturinfrastruktur zu fördern,
8. kulturelle Bildung als wichtiges Ziel sächsischer Landespolitik ressortübergreifend weiter zu verfolgen,
9. bedeutendes baukulturelles Erbe in Sachsen weiterhin zu erhalten und die Baukultur in den Städten und Gemeinden auch künftig zu fördern,
10. für mehr bürgerschaftliches Engagement zu werben und das Mäzenatentum im Freistaat entsprechend zu würdigen.

Begründung:

Mit Sachsen verbinden sich nicht nur große Namen der Vergangenheit, sondern der Freistaat ist auch heute nach wie vor Kulturland und Anziehungspunkt für viele national und international anerkannte Künstler. Sachsen ist Kulturland. Dabei kommt es uns nicht nur auf die Vermittlung unseres kulturellen Erbes als identitätsstiftendes Merkmal an alle Generationen sowie die Vermittlung künstlerischer Fähigkeiten an, sondern auch auf die Weiterentwicklung der Kunst und Kultur im Freistaat Sachsen.

Sachsen ist durch seine dichte Kulturlandschaft und die gut vernetzte Hochschul- und Forschungslandschaft in verschiedenen universitären und außeruniversitären Bereichen bereits heute eine Region mit einer vielfältigen Kulturforschung. Diese wollen wir stärken. Die Kunsthochschulen mit ihren jahrhundertealten Traditionen leisten auch hierbei einen wichtigen Beitrag.

Die kulturelle Vielfalt in der Fläche und die herausragenden und überregionalen kulturellen Leuchttürme wollen wir erhalten und stärken, damit Sachsen auch in den kommenden Jahren Anziehungspunkt und Kulturland bleibt. Wir wollen uns dabei auf wichtige Bereiche, wie kulturelle Bildung, Industriekultur und Kreativwirtschaft, konzentrieren.

Unser baukulturelles Erbe ist ein Aushängeschild für Sachsen und wesentlicher Baustein regionaler Identität im Freistaat. Der Erhalt und die gleichzeitige Förderung einer qualitativ hochwertigen Baukultur in den Städten und Gemeinden tragen nicht nur zu Engagement und Gemeinschaftssinn bei, sondern sichern gleichzeitig Sachsens Stellung als herausragendes Kulturland in Deutschland und Europa.